
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 15. Oktober 2018**, im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamts Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:30 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksache-Nr.
1.	Annahme von Spenden; Genehmigung	2018/213
2.	Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM); Jahresabschluss 2017	2018/173
2.1.	Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM); Jahresabschluss 2017 - Entlastung des Gesellschafterausschusses	2018/173/1
2.2.	Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM); Rückkauf von Geschäftsanteilen	2018/175
3.	Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH; Jahresabschluss 2017	2018/176
3.1.	Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH; Jahresabschluss 2017 - Entlastung des Aufsichtsrats	2018/176/1
4.	Volkshochschule Landkreis Konstanz e. V.; Jahresabschluss 2017	2018/190
5.	Digitalisierungsoffensive; aktueller Sachstandsbericht	2018/201
6.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
6.1.	Projekt "KINA" (Konstanzer Innovationsareal); Sachstand nach Ablehnung eines Landeszuschusses	
6.2.	Wahl von zusätzlichen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden	

Vorsitzender:

Hämmerle, Frank, Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder:

Baumert, Ralf

Beyer-Köhler, Günter

Brachat-Winder, Birgit (als Vertreterin für die entschuldigte **Kreitmeier**, Christiane, Dr.)

Eisch, Uwe

Ellegast, Andreas

Geiger, Georg, Dr. (als Vertreter für den entschuldigten **Benkler**, Walter)

Häusler, Bernd

Jüppner, Manfred

Kennerknecht, Helmut (als Vertreter für den entschuldigten **Mutter**, Alfred)

Kessler, Peter

Koch, Hans-Peter

Lehmann, Hans-Peter

Leipold, Jürgen

Moser, Johannes

Müller-Fehrenbach, Wolfgang (als Vertreter für den entschuldigten **Burchardt**, Uli)

Ostermaier, Artur

Overlack, Anne, Dr.

Rühland, Dieter, Prof. Dr.

Staab, Martin (als Vertreter für den entschuldigten **Stolz**, Rainer)

Volz, Tobias (als Vertreter für den entschuldigten **Schrott**, Walafried)

Entschuldigte:

Benkler, Walter

Burchardt, Uli

Kreitmeier, Christiane, Dr.

Mutter, Alfred

Schrott, Walafried

Stolz, Rainer

Verwaltung:

Gärtner, Philipp

Nops, Harald

Brumm, Monika

Daam, Oliver

Graf, Benedikt

Leupold, Thorsten

Protokoll:

Roth, Manfred

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

**1. Annahme von Spenden;
Genehmigung**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Annahme der Spenden wird gemäß Anlage zur Sitzungsvorlage zugestimmt.

**2. Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM);
Jahresabschluss 2017**

Herr **Leupold** stellt den Sachverhalt dar.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Die in der Gesellschafterversammlung am 25.07.2018 unter dem Vorbehalt der Zustimmung des zuständigen Gremiums gefassten Einzelbeschlüsse zum Jahresabschluss 2017 werden wie folgt bestätigt:

- 1. Der Jahresabschluss 2017 wird festgestellt.**
- 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 18.314,32 EUR wird genutzt, um mit 1.954,37 EUR die Kapitalrücklage auf 30.000 EUR zu erhöhen und der restliche Betrag von 16.359,95 EUR, um auf neue Rechnung vorzutragen.**
- 3. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.**

Hinweis:

*Die Kreisräte **Burchardt, Ostermaier** und **Staab** (Mitglieder im Gesellschafterausschuss, nicht vom Kreistag entsandt) nehmen wegen Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.*

**2.1. Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM);
Jahresabschluss 2017 - Entlastung des Gesellschafterausschusses**

*Die Beschlussfassung musste vertagt werden, nachdem sowohl der **Vorsitzende** als auch alle gewählten Vertreter im Ausschussvorsitz (Kreisräte **Burchardt** und **Ostermaier**) befangen waren. Der Erste Landesbeamte, dem die Leitung der Sitzung möglich gewesen wäre, nahm an der Sitzung nicht teil.*

Beschluss:

Entfällt.

**2.2. Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM);
Rückkauf von Geschäftsanteilen**

Der **Vorsitzende** führt in den Sachverhalt ein.

Kreisrat Ellegast

Aus welchen Gründen steigen die Gesellschafter aus?

Herr Leupold

Zwei Gesellschafter haben aufgrund der bisherigen Strukturen keine Beträge gezahlt und sind auf Nachfrage dann auch ausgestiegen. Zwei weitere Gesellschafter sahen für sich keinen überregionalen Nutzen.

Die Kompensation soll jetzt über die Regionalgruppe erfolgen. Zusätzlich wurde vom dortigen Präsidenten der Wunsch geäußert, die Parlamentarier aus dem Kanton Thurgau einzuladen und das Aufgabenportfolio der Bodensee Standort Marketing GmbH (BSM) vorzustellen. Vielleicht entstehen dadurch neue Möglichkeiten, um mit dem Kanton zu verhandeln.

Kreisrätin Brachat-Winder

Es gab teilweise Mitglieder, die sich finanziell nicht beteiligt haben. Wurden diese jahrelang ohne Beitrag „mitgezogen“?

Vorsitzender

Ich habe diese GmbH mit der Absicht, die Bodenseeregion insgesamt zu repräsentieren, gegründet. Allerdings ist es von Anfang an nicht gelungen, den Bodenseekreis mit einzubeziehen.

Darüber hinaus gibt es viele weitere Baustellen, u. a. auch im Bereich Tourismus, wo man einfach nicht zusammengefunden hat. Der Landkreis Lindau war ebenfalls einmal mit dabei. Die Schweizer Kantone haben eher einen symbolischen Beitrag geleistet. Die Frage der anderen Gesellschafter, weshalb nicht alle denselben Beitrag bezahlen müssen, obwohl alle dieselben Rechte haben, stellt sich allerdings zu Recht.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

**3. Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH;
Jahresabschluss 2017**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung der Ambulanten Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH wird beauftragt, folgenden Einzelbeschlüssen zuzustimmen:

- 1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird festgestellt.**
- 2. Der Jahresfehlbetrag von 26.000,74 EUR wird mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von 334.100,15 EUR verrechnet.**
- 3. Der Bilanzgewinn in Höhe von 308.099,41 EUR wird auf neue Rechnung vorgetragen.**
- 4. Dem Geschäftsführer wird Entlastung erteilt.**

**3.1. Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH;
Jahresabschluss 2017 - Entlastung des Aufsichtsrats**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Wortmeldungen erfolgen nicht. Der Ausschuss fasst folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Vertreter des Landkreises Konstanz in der Gesellschafterversammlung der Ambulanten Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH wird damit beauftragt, der Entlastung des Aufsichtsrats zuzustimmen.

Hinweis:

*Kreisrat **Volz** nahm wegen Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.*

**4. Volkshochschule Landkreis Konstanz e. V.:
Jahresabschluss 2017**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Jahresabschluss der VHS Landkreis Konstanz für das Jahr 2017 zur Kenntnis.

**5. Digitalisierungsoffensive;
aktueller Sachstandsbericht**

Der **Vorsitzende** verweist auf die Sitzungsvorlage.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen den Sachstandsbericht zum Thema "Digitalisierungsoffensive" zur Kenntnis.

6. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

**6.1. Projekt "KINA" (Konstanzer Innovationsareal):
Sachstand nach Ablehnung eines Landeszuschusses**

Kreisrat **Jürgen Leipold** nimmt Bezug auf die Ablehnung eines Landeszuschusses für das Projekt KINA und bittet um einen Bericht, nachdem sich die Gremien der Stadt Konstanz damit befasst haben. Klar ist, dass der Landkreis keine Kofinanzierung leisten kann, wenn wesentliche Bausteine dieses Projekts entfallen sollten.

Der **Vorsitzende** sichert dies zu.

Hinweis:

Dieser TOP wurde nach TOP 2.2 beraten.

6.2. Wahl von zusätzlichen stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Kreisrat **Staab** regt an, weitere stellvertretende **Vorsitzende** im Ausschussvorsitz zu wählen, damit Beschlüsse ggf. auch dann gefasst werden können, wenn es eine größere Zahl an Befangenen geben sollte (s. auch TOP 2.1).

Der **Vorsitzende** sichert dies zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 14:30 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für den Ausschuss:

Frank Hämmerle

Bernd Häusler

Ralf Baumert

Für das Protokoll:

Manfred Roth